

UM WAS GEHT ES?

Mit dem „**Strukturkonzept Hachinger Tal**“, das die Gemeinde **Neubiberg** gemeinsam mit der Münchner **Stadtplanung** für das „Familienkonglomerat von Finck“ betreibt, soll Ackerland zwischen Unterbiberg und Unterhaching überwiegend mit **Gewerbeflächen** überbaut und versiegelt werden. Damit wird die **Frischlufzufuhr** für mehr als 100.000 Menschen in Perlach, Fasangarten, Giesing, Ramersdorf und Haidhausen erheblich gefährdet – bei zunehmender **Hitzebelastung** und **Klimanotstand** in München! Wir wollen deshalb erreichen, dass diese wichtige Frischluftschneise **von weiterer Bebauung freigehalten** wird.

WAS IST IN LETZTER ZEIT PASSIERT?

- bisher über **1.600 Unterschriften** gegen das Strukturkonzept Hachinger Tal
- Konzentrierte **Information der Stadträte** aller Fraktionen über die Problematik
- Mittlerweile **erhebliche Vorbehalte** der meisten Politiker gegen das Vorhaben
- Folgende **Änderungen/Ergänzungen** der Vorlage im Planungsausschuss des Münchner Stadtrats am 11.12.19:
 - Überprüfung des Vorzugskonzepts auf **Vorgaben des Regionalplans**
 - zuerst **mikroklima-ökologisches Gutachten** durchführen
 - danach **interkommunales** Modellprojekt, falls Bebauung in Betracht kommt
 - Zielvorgaben von **Landesentwicklungsprogramm** und **Regionalplan** sind zu beachten
 - Einbinden der **Nachbargemeinden** in das **Klimagutachten**
 - schnellstmögliche **Veröffentlichung** der Ergebnisse
- **Beschluss** dieser geänderten Vorlage im Münchner **Stadtrat am 18.12.2019**
- interessanter SZ-Artikel am 21.12.19 „[Luft zum Leben - Was ist wichtiger ...](#)“

NEUEN ENTWICKLUNGEN, NEUE FRAGEN

- ? Zwischen den Sitzungen von Planungsausschuss und Stadtrat wurde bekannt ([SZ vom 12.12.19](#)), dass zwischen der Gemeinde Neubiberg und den Grundeigentümern ein **Geheimvertrag** abgeschlossen wurde.
- ? Ist damit das Ende der viel beschworenen **interkommunalen Zusammenarbeit** erreicht, wenn es um den Schutz der Bürger der Stadt und seines Umlands geht?
- ? Warum reagiert der zuständige **Landrat** seit 4 Monaten nicht auf unser Schreiben?

NÄCHSTE SCHRITTE

- ! Laufende **Infos** auf unserer [Homepage](#) und Unterschriftenlisten sammeln
- ! Verstärkte **Öffentlichkeitsarbeit** (Flyer, Plakate, evt. online petition)
- ! **Aktivierung** der Bürger
- ! **Politikergespräche** im weiteren Umfeld

WAS KÖNNEN SIE ZUR BÜRGERINITIATIVE BEITRAGEN?

- ! Bitte leiten Sie unsere **Infos weiter**
- ! **Interessenten** werden in den Verteilerkreis aufgenommen bei Zusendung ihrer E-Mail-Adresse an buergerinitiative@frischluftzufuhr-muenchen.de
- ! weitere **Mitstreiter und Spender** (für Kosten der Öffentlichkeitsarbeit) gesucht

Konto der Bürgerinitiative läuft aus Kostengründen auf den Schatzmeister
Stefan Huber, Commerzbank, IBAN DE53 7004 0045 0830 3109 00

Wir können leider keine Spendenquittungen ausstellen, weil wir kein e.V. sind.

***Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes, erholsames und friedvolles
Weihnachten und im neuen Jahr viel Glück, Gesundheit, frische Luft und Erfolg.***

Thomas Kiesmüller

Sprecher der Bürgerinitiative „Frischluftzufuhr für München“
Homepage <https://frischluftzufuhr-muenchen.de>